

BIBS-Fraktion
im Rat der Stadt Braunschweig
Platz der Deutschen Einheit 1
38100 Braunschweig
0531/ 470-2181
Fax 0531/ 470-2182
info@bibs-fraktion.de

Braunschweig, 19. Oktober 2017

Streng geschützte Arten im „Holzmoor“ gefunden - BIBS fordert Stopp geplanter Baumaßnahmen

Im Braunschweiger Holzmoor, einem Garten- und Grabeland am Verlauf von Wa-
be und Mittelriede, deren Bäche das Riddagshäuser Naturschutzgebiet mit der
Schunteraue verbinden, wurden Exemplare der Knoblauchkröte und des Kamm-
molchs gefunden. Dabei handelt es sich nach den Europäischen FFH-Richtlinien
um besonders geschützte Amphibien-Arten, die dort besonders gute Lebensbe-
dingungen vorfinden.

Für die nächste Sitzung des Planungs- und Umweltausschusses am 24.10. stellte
die BIBS dazu Fragen zum Umgang mit den geschützten Arten (Anlage 1) und
beantragte, die vorgeschriebenen Untersuchungen in dem Gebiet einzuleiten
(Anlage 2), das bebaut werden soll.

„Die streng geschützten Amphibien suchen derzeit im weiteren Umkreis um die
Laichgewässer ihre Winterquartiere im Boden auf. Dies betrifft das gesamte Pla-
nungsgebiet. Sämtliche Eingriffe in den Boden (Bodenbewegungen, Befahren mit
schweren Maschinen) hätten dort jetzt fatale Folgen. Bauarbeiten oder bauvorbe-
reitende Maßnahmen sind hier daher bis auf Weiteres unbedingt zu unterlassen“,
so der BIBS-Fraktionsvorsitzende Dr. Dr. Wolfgang Büchs.

Anlagen: Anträge mit Foto einer Knoblauchkröte (Anlage 1) und eines Kamm-
molchs (Anlage 2)